

Erlebe die Möglichkeiten!

Küchenstudio Krampe, Küchenspezialist des Jahres 2014



Joachim Krampe setzt in seiner Ausstellung auf Küchen mit Top-Ausstattung: „Man sollte seinen Kunden immer das Beste zeigen, das es gibt!“

Kelkheim im Taunus, seit 76 Jahren ist die traditionelle Möbelstadt Firmensitz der Familie Krampe. Was 1938 mit der Gründung einer Schreinerei begann, entwickelte sich kontinuierlich über den Innenausbau zu einem der renommiertesten Küchenfachgeschäfte der Region. Bestätigt wird dies von den zahlreichen zufriedenen Kunden des Unternehmens, deren Wertungen mit zu der erst kürzlich erfolgten Auszeichnung des Unternehmens zum Küchenspezialisten des Jahres beigetragen haben. Wir sprechen mit Joachim Krampe, der das Unternehmen in dritter Generation erfolgreich führt.

Das 500 qm große Studio liegt zentral an einer der Hauptverkehrsstraßen Kelkheims. Das Wahrzeichen des Fachgeschäfts, die Giraffe auf gelbem Grund, ist schon von weitem zu sehen und weist Interessenten direkt auf den Parkplatz im Hof hin. Nur einen Schritt in den Innenhof, dann zwei Stufen und dem Auge des Besuchers eröffnet sich ein innenarchitektonisch anspruchsvolles Bühnenbild, in dem jede einzelne Küche perfekt inszeniert wird. Jedes Exponat inklu-

sive der Kinderspielecke ist in ein farblich passendes Ambiente eingebunden und lässt den Gästen des Hauses freien Lauf, um sich über zeitgemäße Kücheneinrichtung zu informieren. Hier finden sich Planungslösungen par excellence, die in einem geschmackvollen Mix aktuelle Materialien, Farben und Strukturen widerspiegeln.

Modern aber nicht modisch werden hier Kreationen der Marke SieMatic und der Handelsmarke Beckermann präsentiert, technisch

perfektioniert durch Geräte von Bosch, Miele und Gaggenau. Ganz, wie es einem langlebigen Investitionsgut wie der Küche entspricht. „Wir haben uns für diese Lieferantenkombination entschieden, weil wir traditionell gut mit ihnen zusammenarbeiten, aber auch deshalb, um uns in unserer Region von dem vorhandenen starken Wettbewerbsumfeld auch produkttechnisch zu differenzieren“, erläutert der Hausherr und führt uns zuerst zur ansprechend gestalteten Präsentationsfläche der Beckermann Küchen. „Wissen Sie“, erläutert er uns, „Beckermann gehört immer noch zu den Geheimtipps unter den deutschen Küchenmöbelherstellern. Der Hersteller ermöglicht es uns, im Bereich der Lackfronten und farbgleichem Kunststoffumfeld wettbewerbsfähig agieren zu können!“

Das Küchenstudio Krampe steht für die hochwertige Kücheneinrichtung. „Für uns sind das Einrichtungen ab 8.000 Euro“, definiert Joachim Krampe den Anspruch seines Unternehmens. „Unter diesem Wert macht das für ein Unternehmen unserer Größenordnung keinen Sinn“, betont er. „Wir haben schließlich auch Verantwortung für unsere Mitarbeiter, die ein Anrecht auf eine leistungsgerechte Bezahlung haben.“

NETWORKING ZUM AUSBAU DER KERNKOMPETENZEN

Aufgrund seiner langjährigen Tradition kommen Kunden aus einem Umkreis von 30 Kilometern und mehr nach Kelkheim, um sich dem Unternehmen in Beratung, Planung, Koordination übergreifender Gewerke und Ausführung anzuvertrauen. „Wir arbeiten mit zahlreichen Handwerksunternehmen unserer Region seit vielen Jahren eng zusammen, so dass wir unseren Kunden vom Boden über die Wand und die Decke bis hin zu unserer eigenen Leistung optimale Beratung und Ausführung gewährleisten können.“ Mit



Sicherheit ist diese Professionalität auch der Grund dafür, dass die Auslandsmontagen, wie uns der passionierte Küchenspezialist verrät, jährlich ansteigen. „Vielen unserer Kunden statten wir ihre Ferienhäuser oder -wohnungen mit einer Küche aus.“ Joachim Krampe ist stolz auf das seinem Unternehmen entgegengebrachte Vertrauen und trägt alles Erdenkliche dazu bei, um diesem auch weiterhin gerecht zu werden. „Die Küche wird von Jahr zu Jahr komplexer, was eine kontinuierliche Weiterbildung unseres gesamten Teams erfordert.“ Also nutzt er die Weiterbildungsmöglichkeiten seiner Industriepartner, wo sich alle Abteilungen schulen lassen können, vom Planer bis hin zum Monteur. Ein Einsatz, den das Unternehmen täglich von seinen Kunden wieder zurückbekommt. Der Durchschnittswert der von

Hier wird jede einzelne Küche perfekt inszeniert.

Ernst-Martin Schaible, geschäftsführender Gesellschafter Der Kreis (4. v. l.), ließ es sich nicht nehmen, nach Kelkheim zu kommen und Joachim Krampe und seinem Team die Auszeichnung zum Der Kreis Küchenspezialisten des Jahres 2014 zu überreichen.





Beckermann Küchen ermögliche es ihm, so Joachim Krampe, im Bereich der Lackfronten und farbgleichem Kunststoffumfeld wettbewerbsfähig agieren zu können.

Krampe Küchen vermarkteten Küchen liegt derzeit bei über 14.000 Euro.

ZEIGEN, WAS MÖGLICH IST

Diesen über dem Branchendurchschnitt liegenden Wert erzielt das Verkaufsteam mit Joachim Krampe, Daniel Krampe und Erik Neumann unter anderem auch durch die Top-Ausstattung der Ausstellungsküchen. „Ich versuche, jeden Schranktyp, den meine Lieferantenpartner anbieten, mit in die Ausstellung zu integrieren“, betont der sympathische Küchenspezialist und führt uns in die hauseigene SieMatic-Welt. „Man sollte seinen Kunden immer das Beste zeigen, das es gibt. Auch wenn sie es zu guter Letzt nicht kaufen. Die Vielfalt unterschiedlicher Ausstattungsmöglichkeiten, die ein Hersteller bietet, schafft Vertrauen in dessen Kompetenz. Sie kann sich entscheidend auf die Wahl unserer Kunden für die eine oder andere Marke auswirken.“ Ein größeres Angebotspektrum offeriert das Küchenfachgeschäft seinen Kunden auch in Sachen Arbeitsplatten. „Wir arbeiten mit einem ortsansässigen Steinmetz zusammen, was es uns ermöglicht, Küchen auch mit weniger konsumigen Steinarten aufzuwerten.

Jetzt wollen Joachim Krampe und sein Team auch hinsichtlich der Innenausstattung noch weitergehen: „Wir werden in Kürze in unserer Ausstellung Raum für Ausstattungsvarianten schaffen, die über die Möglichkeiten unserer Lieferantenpartner hinausgehen. Bei der Auswahl dieser Exponate haben wir uns mit Großhändlern wie Häfele auseinandergesetzt, Kontakte, die noch aus unserer Anfangszeit als Schreinerei stammen. In dessen Katalog haben wir einiges gefunden, womit

wir unseren Kunden noch mehr Komfort bieten können. Sehr innovativ“, ergänzt der dynamische Küchenprofi, „zeigt sich unsere Branche eigentlich nicht. Ich denke dabei auch an das Thema Vernetzung: Warum gibt es noch keine Zusammenarbeit zwischen einem Küchenmöbel- oder auch einem Gerätehersteller mit einem TV-Produzenten, so dass einige Standards für den Einbau von Flatscreens in gewisse Schranktypen oder Elektrogeräte vereinfacht werden könnten?“ Doch auch wenn ihm Lieferantenpartner mit ihren Sortimenten Grenzen setzen, werden diese von Joachim Krampe und seinem Team im Dienste seiner Kunden überschritten.

Die Tatsache, dass das Küchenstudio Krampe im Rahmen des von der Verbundgruppe Der Kreis ausgeschriebenen Wettbewerbs „Küchenspezialist des Jahres“ von der Jury zum Sieger gekürt wurde, belegt die Kompetenz des Selfmade-Unternehmens einmal mehr. Aber braucht ein solches Unternehmen noch den Zusammenschluss in einem Einkaufsverband? Eine Frage, die Joachim Krampe mit einem klaren Ja beantwortet: „In unserem Einkaufsverband fühlen wir uns als Mitglied einer großen, kompetenten Familie, in der sich über die Jahre hinweg auch Freundschaften entwickelt haben. Diese und auch die Erfa-Treffen, bei denen wir uns fachlich mit Marktbegleitern austauschen können, schätzen wir sehr. Und was die Konditionen anbelangt, und glauben Sie mir, auch wir führen hin und wieder Gespräche mit anderen Verbänden, fühlen wir uns ebenfalls sehr gut aufgehoben.“ Was Marketing und Werbung betrifft, arbeitet das Küchenfachgeschäft aus Kelkheim allerdings in eigener Regie zusammen mit einer Frankfurter PR-Agentur.

„Durch unsere Vernetzung mit den Handwerksbetrieben dieser Region beteiligen wir uns seit vielen Jahren an einer Art gemeinschaftlicher Mittelstandswerbung“, erläutert Joachim Krampe. „Und ehrlich gesagt, benötigen wir keine klassischen Werbemaßnahmen, da unsere Kunden zu annähernd einhundert Prozent über Empfehlungen zu uns finden.“

Was sich der überzeugte Küchenprofi jedoch nicht nehmen lässt, sind die regelmäßigen Kochevents, die er gemeinsam mit Fernsehkoch Michael Beck veranstaltet. „Diese Veranstaltungen sind gut besucht und dienen nicht nur als Basis zur Neukundengewinnung, sondern führten zudem zu so mancher Freundschaft“, erläutert uns Joachim Krampe schmunzelnd. „Allerdings haben wir die Kochevents derzeit ein wenig zurückgenommen“, gibt er zu. „Unsere Jurierung zum Küchenspezialisten des Jahres hat uns eine ganze Reihe an Aufträgen gebracht, so dass wir derzeit mehr als ausgelastet sind. Viele Kunden, die sich nach Erstellung unseres Angebots noch unschlüssig zeigten, fühlten sich durch unsere Ernennung zum Küchenspezialist des Jahres darin

bestätigt, mit uns den richtigen Partner für ihre neue Küche gewählt zu haben. Andere wiederum kommen aus einer ganz anderen Region, wurden jedoch durch Zeitungsberichte auf unsere Nominierung aufmerksam und möchten nun ihre Küche von uns eingerichtet sehen. Wir konnten es kaum glauben, aber eine solche Auszeichnung schafft beim Verbraucher zusätzliches Vertrauen in unsere Kompetenz und Leistungsfähigkeit.“

„Sagen Sie mal Herr Krampe, haben Sie eigentlich keine Angst vor dem Druck Ihrer Wettbewerber?“, fragen wir. „Nein, ich habe nur Respekt vor dem Druck, den wir uns selbst machen.“ „Und wenn Sie einen Wunsch frei hätten, wie könnte der aussehen?“

„Ich würde mich freuen, wenn es unserer, doch weltweit führenden, Branche gelänge, dauerhaft eine Küchenmesse mit internationaler Akzeptanz zu etablieren. Diese Messe sollte dann, wie auch die Eurocucina, eher im Frühjahr stattfinden, im Zweijahresrhythmus, alternierend mit den Hausmessen im Herbst. Als Standort würde ich dann Frankfurt vorschlagen. Eine Stadt, mit internationalem Anspruch und idealer Infrastruktur!“



Mit seinen neun quadratischen Türen prägt dieser von Krampe Küchen geplante Schrank den wohnlichen Essbereich.

Fotos: Krampe

www.kuechen-krampe.de

ANZEIGE



**STARTEN SIE
OVERSIZE** in die neue
Küchensaison. Die **NEUE
MERA 80** macht sich
in der Küche breit. Das selbstbe-
wusste Einzelbecken mit
einer **DIAGONALEN
VON 80 CM** liefert
für „alles in einem Abwasch“
das Pendant im Produktdesign.

Living Kitchen cologne 2015 · 19.-25.01.2015

Halle: 05.2 · Stand: Gang C - Nr. 038

Living
Kitchen

MERA 80 in Titan
mit Armatur RUBIC

systemceram
KeraDomo-Küchenkeramik